DER STADTVERORDNETENVORSTEHER

STADT GROSS-BIEBERAU

Marktstraße 28-30
64401 Groß-Bieberau
Telefon (0 61 62) 80 06-0
Telefax (0 61 62) 80 06-27

Az:

Datum: 16.10.2015

Sehr geehrte Frau Stadtverordnete,
sehr geehrter Herr Stadtverordneter
sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Frau Stadträtin,
sehr geehrter Herr Stadtrat
nachrichtlich:
sehr geehrte Frau Ortsvorsteherin

gem. § 58 (1) Hess. Gemeindeordnung (HGO) lade ich Sie zur 42. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau für

Montag, 02.11.2015, 20.00 Uhr

in den Sitzungssaal „Alte Schule", Marktstr. 39, 64401 Groß-Bieberau

ein.

Die Tagesordnung finden Sie umseitig verzeichnet.

Mit freundlichen Grüßen

(Erich Glott, Stadtverordnetenvorsteher)

Für die Richtigkeit:

(Stetter, Schriftführer)

Im Anschluss an die Sitzung findet zu den Themen der Tagesordnung eine Bürgerfragestunde von max. 30 Minuten statt.

Tagesordnung:

1. **Berichte und Mitteilungen**

2. **Waldwirtschaftsplan 2016**

3. **Antrag SPD-Fraktion**
   Städteplanung – Innenstadtentwicklung

4. **Antrag FWG-Fraktion**
   Wiederkehrende Straßenbeiträge

5. **Anfrage FDP-Fraktion**
   Lagerplatz für Eisenbahnschwellen in der Lagerhausstraße

6. **Anfrage FDP-Fraktion**
   Abfallbehälter für Bushaltestelle Rodau

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Dr.-Nr.: 389/16	42. Sitzung am: 02.11.2015	TOP: 2 Beratung und Beschlussfassung

Oberbegriff:	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	Az.: 8
Unterbegriff:	Landwirtschaftl. Unternehmen, Stadtwald	855
Betreff:	Waldwirtschaftsplan 2016	855-01

Bezug: Vorlage Hess. Forstamt Dieburg; Mag. 14.10.2015

Sachbearbeiter: Frau Arras	Verfasser: Frau Arras	Az.: 855-01

Sachverhalt:

Das Hess. Forstamt Dieburg legt den Waldwirtschaftsplan 2016 vor und wird das Zahlenwerk während der Stadtverordnetenversammlung erläutern.

Die Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben stellt sich wie folgt dar:

Summe Einnahmen: 108.380 € (netto)
Summe Ausgaben: 75.448 € (netto)

Überschuss: 32.932 € (netto)

Beschlussvorschlag:
Die STVV stimmt dem Entwurf des Waldwirtschaftsplanes 2016 in der vorgelegten Form zu.

Beschluss:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
satzungsmäßige Mitglieder	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
23				

Wirtschaftsplan Haushalt

WiPluS

Forstamt	**Dieburg**
Betrieb	**Stadtwald Groß-Bieberau**
Revier	**Revier Groß-Bieberau**
Geschäftsjahr	**2016**
Besteuerung	**Regelbesteuerung**

Teilergebnis Erträge	**108.380**
Teilergebnisse Aufwendungen	**75.448**
Überschuss	**32.932**
Teilergebnis IBLV Erträge	**0**
Aufwendungen	**0**
Überschuss IBLV	**0**
Überschuss Gesamt	**32.932**

Kontengruppe	Konto		Steuersatz	Ergebnis €	Wirtschafts-wald	Erholungs-wald	Steuerbetrag	Brutto
Aufwand	6065000	Instandhaltung Wege	19	1.500	0	1.500	285	1.785
	60890000	sonstiger Materialaufwand	7	2.250	2.250	0	158	2.408
	60890000	sonstiger Materialaufwand	19	3.940	3.940	0	749	4.689
	61000000	Fremdleistungen (Unternehmereinsatz)	19	50.004	42.470	7.534	9.501	59.505
	61790000	Beförsterung	19	13.034	11.200	1.834	2.476	15.510
	69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen u.	0	2.050	2.050	0	0	2.050
	69930000	sonstige betriebl. Aufwendungen	19	420	420	0	80	500
	70200000	Grundsteuer	0	2.250	2.250	0	0	2.250
Erträge	50040000	Flächenpacht OHI	0	7.094	7.094	0	0	7.094
	50041000	Jagdpacht	0	2.200	2.200	0	0	2.200
	50600000	Umsatzerlöse Holzverkauf	19	91.086	91.086	0	17.306	108.392
	50900000	Waldnebennutzung	7	8.000	8.000	0	560	8.560

Wirtschaftsplan Kostenrechnung

WiPluS

Forstamt	**Dieburg**
Betrieb	**Stadtwald Groß-Bieberau**
Revier	**Revier Groß-Bieberau**
Geschäftsjahr	**2016**
Besteuerung	**Regelbesteuerung**
Fläche Wald im regelmäßigen Betrieb	**276**

	Erlös		Kosten		Ergebnis
Je Hektar Wald im regelmäßigen Betrieb (WirB)	393		273		119

Leistung		Erlöse	(davon IBLV)	Kosten	(davon IBLV)	Ergebnis
000000	Gemeinkosten			18.154		-18.154
011100	Verjüngung			6.150		-6.150
011300	LTG/JB-Pflege/Astung			10.733		-10.733
011600	HE-Stock-Verkauf	7.298				7.298
011700	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	83.788		27.751		56.037
011800	Schutz gegen Wildschäden			5.460		-5.460
012100	Nebennutzungen	8.000				8.000
013300	Flächenverpachtung und Vermietung	9.294				9.294
013600	Verkehrssicherung/Bewirt.Betriebsflächen			1.000		-1.000
021101	Arbeiten für AuB			500		-500
031100	Erholungseinrichtungen			400		-400
060100	Wegeunterhaltung			5.300		-5.300
Gesamtergebnis		**108.380**		**75.448**		**32.932**

Dr. Nr. 390 / 16
STVV 02.11.2015
TOP 3

STADTVERWALTUNG
GROSS-DIEBERAU
Eing.. 13. OKT. 2015
ABT. ERL.
Az.

SPD FRAKTION

Heike Keil
Im Betzel 18
64401 Groß-Bieberau
Telefon 0170 7827867
heike_keil@yahoo.de

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Erich Glott

Städteplanung -Innenstadtentwicklung

Sehr geehrter Herr Glott,

zur nächsten Stadtverordnetensitzung stellt die SPD-Fraktion den folgenden Antrag:

Beschlussvorschlag:

Die Projektgruppe, die mit der Erarbeitung eines Leitbildes für die Stadt Groß-Bieberau beauftragt ist, wird gebeten, zu einer der nächsten Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung über ihre bisherigen Arbeitsergebnisse zu berichten.

Begründung:

Für eine sinnvolle Fortsetzung des Projektes „Innenstadtentwicklung" ist es notwendig, einen Zwischenbericht über die bisher erzielten Ergebnisse der Arbeitsgruppe „Leitbild" zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Keil
Fraktionsvorsitzende

Dr. Nr. 391 / 16
STVV 02.11.2015
TOP 4

FWG
FRAKTION

Freie Wählergemeinschaft Groß-Bieberau

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Erich Glott

STADTVERWALTUNG
GROSS-BIEBERAU
Eing.. 15. OKT. 2015
Abt. Erl.
Az.

Vorsitzender:
Ekkehard Gaydoul
Jahnstraße 22A
64401 Groß-Bieberau
Tel. 06162/4207

14.10.2015

Sehr geehrter Herr Glott,

zur kommenden Stadtverordnetenversammlung stellt die FWG-Fraktion folgenden

Antrag:

Der Magistrat wird schon im Vorfeld der anstehenden parlamentarischen Diskussion betreffend die Möglichkeit der Einführung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen beauftragt zu prüfen, ob die klassifizierten Straßen im Stadtgebiet von Groß-Bieberau zu einem eigenen Abrechnungsbezirk zusammengefasst werden können.

Begründung:

Mit Jahn-, Bahnhof-, Markt-, Lichtenberger und Ober-Ramstädter Straße ist der Anteil klassifizierter Straßen am Straßennetz Groß-Bieberaus sehr hoch. Deren Anwohner sind in besonderem Maße durch Lärm, Abgase und Feinstaub belastet. Ausgerechnet diese Bürger würden bei einem gemeinsamen Abrechnungsbezirk durch eine Umlage auf alle als Folge der Einführung wiederkehrender Straßenbeiträge finanziell deutlich mehr belastet. Eine separate Behandlung der klassifizierten Straßen könnte diese Problematik entschärfen.

Für die FWG-Fraktion ist diese Information unabdingbare Voraussetzung zur Aufnahme der entsprechenden Beratungen.

Mit freundlichen Grüßen

E. Gaydoul

Ekkehard Gaydoul,
Fraktionsvorsitzender

Dr. Nr. 392 / 16
STVV 02.11.2015
TOP 5

FDP Fraktion Groß-Bieberau

FDP
Die Liberalen

c/o Martin Engelhardt, Justus-von-Liebig-Straße 1, 64401 Groß-Bieberau, Tel.: 06162-934999, Fax: 934970

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Erich Glott

STADTVERWALTUNG
GROSS-BIEBERAU
Eing. 15. OKT. 2015
ABT. | ERL.
Az.

Anfrage der FDP-Fraktion

Groß-Bieberau, 15.10.2015

Sehr geehrter Herr Glott,

die FDP-Fraktion bittet Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten StVV aufzunehmen:

An den Bahngleisen bei der Steinverladenanlage der OHI gegenüber werden Beton-Eisenbahnschwellen gelagert. Zwischen den Schwellen sind Hölzer eingelegt. Diese Hölzer sind zum Teil morsch, so dass die Schwellen nicht mehr stabil lagern. Da das Gelände offen ist, können dort Kinder spielen und es besteht die Gefahr, dass diese durch Schwellen, die in Bewegung geraten, verletzt werden.

Ist dieser Zustand der Verwaltung bekannt ?

Für welche Abhilfe kann die Verwaltung sorgen ?

Wie schnell wird das gehen ?

Martin Engelhardt
(Fraktionsvorsitzender)

Dr. Nr. 393 / 16
STVV 02.11.2015
TOP 6

FDP Fraktion Groß-Bieberau

FDP
Die Liberalen

c/o Martin Engelhardt, Justus-von-Liebig-Straße 1, 64401 Groß-Bieberau, Tel.: 06162-934999, Fax: 934970

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Erich Glott

STADTVERWALTUNG
GROSS-BIEBERAU
Eing.. 15. OKT. 2015
AST. ERL.
Az.

Anfrage der FDP-Fraktion Groß-Bieberau, 15.10.2015

Sehr geehrter Herr Glott,

die FDP-Fraktion bittet Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten StVV aufzunehmen:

Ist es der Verwaltung bekannt, dass an der Bushaltestelle in Rodau keinen Abfallbehälter gibt ? Dieser Zustand führt immer wieder dazu, dass Fahrgäste und auch sonstige Passanten auf den Bänken und dem Boden ihre Abfälle liegen lassen. Eine unschöne Situation, nachdem man sich soviel Mühe gegeben hat, dass dort alles ordentlich aussieht.

Wir die Verwaltung dort einen Abfallbehälter anbringen lassen,

wenn ja, wann ?

Wenn nein, warum nicht ?

Martin Engelhardt
(Fraktionsvorsitzender)